

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 100 (1974)
Heft: 42

Illustration: Rote Magie
Autor: Haitzinger, Horst

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

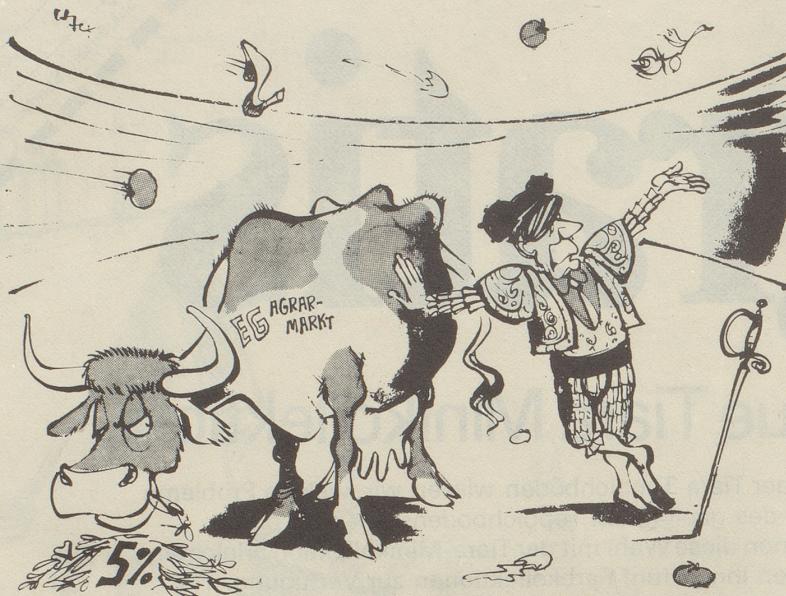
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Helmut Schmidt in der Brüsseler Arena



Fragen an Radio Seldwyla

Frage: Was halten Sie von dem Versuch des Präsidenten der Denner AG, Karl Schweri, mit der Ausgabe von 10-Prozent-Kassenobligationen die Bewilligungspflicht der Nationalbank zu umgehen?

Antwort: Scheint's ein kleiner Schwerinöter, der, wenn er so weitermacht, die besten Aussichten hat, ein zweiter Bernie Cornfeld zu werden.

Frage: Würden Sie auch den Worten des südbadischen Regierungspräsidenten Dr. Person zustimmen, der anlässlich der Jahresversammlung des Nordostschweizerischen Verbandes für die Schiffsfahrt Rhein-Bodensee den Hochrhein als «ein Geschenk Gottes», das es zu nutzen gelte, bezeichnet haben soll?

Antwort: Im Prinzip schon; allerdings würde sich diese Gottesgabe sehr bald als Danaergeschenk erweisen, wenn sie, gemäss den gemachten schlechten Erfahrungen bei der Schiffsbarmachung des Neckars, einer nautischen Götterdämmerung zum Opfer fiele.

Frage: Ist es wahr, dass die Berliner Sozialdemokraten mit den Berliner Freisinnigen eine Koalition eingegangen sind?

Antwort: Vorläufig noch nicht; bis jetzt ist lediglich bekannt, dass die sozialdemokratische «Tagwacht» ab Dezember dieses Jahres beim «Bund» gedruckt werden soll. Ob es jedoch ein Bund fürs Leben wird, muss erst noch die Zukunft weisen.

Frage: Was hat wohl unsere Volksvertreter dazu bewogen, ausgerechnet während der laufenden Herbstsession scharenweise an eine interparlamentarische Konferenz nach Tokio zu verreisen, so dass der Rat oft kaum noch beschlussfähig war?

Antwort: Wahrscheinlich die verlockende Aussicht, in der Atmosphäre fernöstlicher Weisheit etwas Abstand von den Dingen gewinnen zu können. *Diffusor Fadinger*

Peter Heisch

Zweierlei Mass

Der eine
Oberleutnant Calley
verantwortlich für
das Massaker in My Lai
wird begnadigt
als Opfer des Systems

Wiegt nun die Schuld derer
die keine Skrupel kennen

Der andere
nennen wir ihn John
brummt weiterhin im Knast
oder lebt im Exil
weil er diesem System des Völkermords
den Gehorsam verweigert hat

leichter
als die sittliche Kraft jener
welche unter der Last zerbrechen?

